Herzlichen Glückwunsch zum 5. Jubiläum der Gründung der SprInt Genossenschaft! Ein weiterer wichtiger Schritt in die richtige Richtung zur Professionalisierung der Sprach- und Integrationsmittlung in Deutschland. Denn bei der SprInt geG wurden feste Stellen für Sprach- und Integrationsmittler/-innen geschaffen, die Dolmetschen, Informieren und Assistieren für die Verständigung im Sozial,- Bildungs- und Gesundheitswesen auf professionellem Niveau anbieten.

Die Gründung kam zu einem Zeitpunkt, als die globale Dynamik von Migration und Flucht unsere Gesellschaft mit alten und neuen Herausforderungen und Chancen konfrontierte. Das SprInt Netzwerk und unser wissenschaftlich fundiertes Curriculum für die Qualifizierung von Sprach- und Integrationsmittler/-innen war gerade 2 Jahre alt, als es in fast zeitgleicher Dynamik um neue kommunikative und integrative Prozesse im Kontext von Flucht und Asyl aktualisiert und erweitert werden musste. SprInt geG ist eine agile Institution, der es gelingt auf neue Anforderungen angemessen zu reagieren.

Seit 2014 werden SprInt an verschiedenen Standorten in Deutschland nach einheitlichen Qualitätsstandards qualifiziert und zertifiziert. Sprach- und Integrationsmittler/-innen tragen maßgeblich dazu bei, dass geringe Deutsch- oder Systemkenntnisse von Immigranten/-innen kein Tauschobjekt für Gleichberechtigung und Teilhabe sind und dass Fachkräfte ihrem Versorgungs- bzw. Bildungsauftrag für alle besser gerecht werden können.

Männer und Frauen mit verschiedenen Migrationshintergründen aus verschiedenen Ländern der Welt - auch solche, die im Gründungsjahr der SprInt geG als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen sind - halten an verschiedenen Qualifizierungsstandorten nach der 18-monatigen theoretischen und praktischen Qualifizierung ihr SprInt-Zertifikat in der Hand und sind bei SprInt geG oder auch bei anderen Trägern fest angestellt. Das ist Empowerment und ein wichtiges Erfolgskriterium von SprInt.

Wünschen wir für die kommenden Jahre, dass sich keine Fachkraft mehr mit unzureichenden Arrangements in der Kommunikation zufrieden gibt und dass eine Politik der Mehrsprachigkeit in unseren Institutionen des Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesens selbstverständlich wird.

Prof. Dr. Theda Borde
Alice Salomon Hochschule Berlin
Qualitätssicherungskommission SprInt